

Lesen mit Schulskelett

Schule | Bei einer gruseligen Lesenacht in der Volksschule sollte mit allen Tricks der Spaß am Lesen bei den Kindern geweckt werden.

Von Tina Schmoranz

HÖFLEIN | Das Schulskelett höchstpersönlich trat zu diesem besonderen Anlass aus seinem stillen Kämmerchen heraus: Die dritten Klassen trafen sich zu einer gruseligen Lesenacht in der Volksschule. Schwer bepackt mit Matratzen und Decken, Büchern und Taschenlampen, Zahnbürsten und Schultaschen für den nächsten Tag trudelten die Kinder ein.

Gemeinsam mit den Lehrerinnen, dem Schulskelett, Spinnen und Mäusen lösten die Schüler Leserätsel im dunklen Schulhaus, spukten im Turnsaal zu Geistermusik und lasen bis spät in die Nacht in ihren Büchern.

Als zum Morgengrauen den

letzten Leseratten gerade die Augen zufielen, standen die ersten schon wieder zur Katzenwäsche auf. Müde, aber gewappnet mit

tollen Geschichten und Erfahrungen der Lesenacht begann schon wieder der nächste Schultag.



Die Drittklässler der Volksschule Höflein nahmen an einer spaßig-gruseligen Lesenacht mit dem Schulskelett teil. Foto: Volksschule Höflein